

Psalm 83



Elberfelder Übersetzung (Version 1.3 von bibelkommentare.de)

1 (Ein Lied, ein Psalm¹. Von Asaph^{H623}.) [?]^{H4210 H7892}

2 Gott^{H430}, schweige^{H1824} nicht^{H4082}; verstumme^{H2790} nicht^{H408} und sei^{H8252} nicht^{H408} stille^{H8252}, o Gott^{H4103}!

3 Denn^{H3588} siehe^{H2009}, deine Feinde^{H341} toben^{H1993}, und deine Hasser^{H8130} erheben^{H5375} das Haupt^{H7218}.

4 Gegen^{H5921} dein Volk^{H5971} machen sie listige^{H6191} Anschläge, und beraten^{H3289} sich gegen^{H5921} deine Geborgenen^{H68454}. [?]^{H5475} [?]^{H5475}

5 Sie sprechen^{H559}: Kommt^{H1980} und lasst uns sie vertilgen^{H3582}, dass sie keine^{H4480} Nation^{H1471} mehr seien, dass nicht^{H3808} mehr^{H5750} gedacht^{H2142} werde des Namens^{H8034} Israel^{H3478}!

6 Denn^{H3588} sie haben sich beraten^{H3289} mit einmütigem^{H3162} Herzen^{H3820}, sie haben einen Bund^{H1285} gegen^{H5921} dich gemacht: [?]^{H3772}

7 die Zelte^{H168} Edoms^{H123} und die⁵ Ismaeliter^{H3459}, Moab^{H4124} und die Hageriter^{H1905},

8 Gebal^{H1381} und Ammon^{H5983} und Amalek^{H6002}, Philistäa^{H6429} samt^{H5973} den Bewohnern^{H3427} von Tyrus^{H6865};

9 auch^{H1571} Assur^{H804} hat sich ihnen angeschlossen^{H5973 H3867}; sie sind zu einem Arm^{H2220} geworden^{H1961} den Söhnen^{H1121} Lots^{H3876}. (Sela^{H5542}.)

10 Tu^{H6213} ihnen^{H1992} wie Midian^{H4080}, wie Sisera^{H5516}, wie Jabin^{H2985} am Bach^{H5158} Kison^{H7028},

11 die vertilgt^{H8045} wurden in En-Dor^{H5874}, die dem Erdboden^{H127} zum Dünger^{H1828} wurden^{H1961}!

12 Mach^{H7896} sie, ihre Edlen^{H5081}, wie Oreb^{H6159} und wie Seeb^{H2062}, und wie Sebach^{H2078} und wie Zalmunna^{H6759} alle^{H3605} ihre Herrscher^{H52576}!

13 Weil^{H834} sie⁷ gesagt^{H559} haben: Lasst uns in^{H3423} Besitz^{H3423} nehmen^{H3423} die Wohnungen^{H4999} Gottes^{H430}!

14 Mein Gott^{H430}, mach^{H7896} sie wie einen Staubwirbel, gleich Stoppeln^{H7179} vor^{H6440} dem Wind^{H7307}! [?]^{H1534}

15 Wie Feuer^{H784} den Wald^{H3293} verbrennt^{H1197} und wie eine Flamme^{H3852} die Berge^{H2022} entzündet^{H3857},

16 so^{H3651} verfolge^{H7291} sie mit deinem Wetter^{H5591}, und mit deinem Sturmwind^{H5492} schrecke^{H926} sie weg^{H926}!

17 Fülle^{H4390} ihr Angesicht^{H6440} mit Schande^{H7036}, damit sie deinen Namen^{H8034}, HERR^{H3068}, suchen^{H1245}!

18 Lass sie beschämt^{H954} und weggeschreckt^{H926} werden für^{H5703 H5704} immer^{H5703 H5704}, und mit^{H2659} Scham^{H2659} bedeckt^{H2659} werden und umkommen^{H6},

19 und erkennen^{H30458}, dass^{H3588} du^{H859} allein^{H905}, dessen Name^{H8034} HERR^{H3068} ist, der Höchste^{H5945} bist über^{H5921}
die ganze^{H3605} Erde^{H776}!

Fußnoten

1. Eig. Ein Psalm-Lied
2. Eig. sei nicht ruhig, untätig
3. Ei
4. O. Schützlinge
5. O. der
6. Eig. Eingesetzte
7. O. Die
8. O. damit sie erkennen